Medieninformation

Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Sabine Webersinke

Durchwahl
Telefon +49 351 48 430 403
Telefax +49 351 48 430 488

sabine.webersinke@
lfd.sachsen.de*

13.10.2023

»Rückblicke«. Hausausstellung im Landesamt für Denkmalpflege zeigt Bauaufnahmen, denkmalpflegerische und freie Arbeiten von Oberkonservator Dr.-Ing. Jochen Helbig (1927–2023)

Die Hausaustellung »Rückblicke« in den Diensträumen des Landesamtes für Denkmalpflege (LfD) zeigt ausgewählte Zeichnungen, Bauaufnahmen und Aquarelle von Dr. Jochen Helbig aus 70 Jahren Schaffenszeit: von 1950 bis 2020. Sie stellen einzigartige Dokumente für die Volksbauweise in Sachsen und Umgebung dar. Denn zahlreiche der Umgebinde- oder Fachwerkhäuser, der Wirtschaftsgebäude oder Hofanlagen, ihre konstruktiven und gestalterischen Details oder ihre Ausstattung sind inzwischen verloren. Andere, wie der vermutlich älteste Blockspeicher Sachsens in Niederlungwitz bei Glauchau, auf 1492 datiert, oder die um 1730 angelegte Exulantensiedlung in Zinnwald-Georgenfeld blieben erhalten und zeugen in Jochen Helbigs Dokumentationen von der Vielfalt des ländlichen Bauens. Die Breite seines Schaffens wird in der Ausstellung beginnend mit Studentenmitschriften, Skizzenbüchern und Urlaubszeichnungen über Exkursionsführer, Gebäude- und Ortsdokumentationen und Lehrmaterialien bis hin zu Grußkarten, Illustrationen und Landschaftsaquarellen vorgestellt.

Im Frühjahr 2023 hat Dr. Jochen Helbig zahlreiche Bauaufnahmen mit mehr als 200 Blättern zu etwa 30 vorwiegend ländlichen Bauten in Sachsen und angrenzenden Gebieten den Sammlungen des LfD übergeben. Helbig wirkte fast 30 Jahre als Oberkonservator im Institut für Denkmalpflege, Arbeitsstelle Dresden (IfD) und im jetzigen LfD. Nach seinem Architekturstudium an der Technischen Hochschule Dresden baute er das Museumsdorf Lehde im Spreewald auf, bevor er an die TH Dresden zurückkehrte, nun an das Institut für Ländliches Bauwesen. Die damit eingeschlagene Spezialisierung auf Volksarchitektur vertiefte er während seiner anschließenden, langjährigen Tätigkeit im LfD weiter. Parallel dazu baute er auch sein künstlerisches Talent zunehmend aus. Die Verbindung dieser beiden Leidenschaften hat zur Entstehung eines großen Oeuvres

Hausanschrift:
Landesamt für Denkmalpflege Sachsen
Schloßplatz 1
01067 Dresden

www.lfd.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

geführt, das die dokumentarische Genauigkeit des Architekten mit dem malerischen und erzählerischen Anspruch des Künstlers verbindet. Die Bauaufmaße sind nie rein technische Zeichnungen, sondern beeindrucken sowohl durch Präzision wie durch Anschaulichkeit.

Die Haus-Ausstellung in doppeltem Sinne – für die Kollegen im Haus und Geschichten über Häuser erzählend, die Dr. Jochen Helbig im hohen Alter von 96 Jahren größtenteils vorbereitet und mit konzipiert hat und deren Eröffnung er noch begleiten konnte, ist nun zur Gedächtnis-Ausstellung geworden: Ende September ist er verstorben.

Die Ausstellung ist bis 30. November 2023 im Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, Ständehaus Dresden, Schloßplatz 1, 4. Obergeschoss von 10 bis 16.30 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei. Bitte beachten Sie die Sicherheitskontrollen im Ständehaus.

Führung durch die Ausstellung

Am Dienstag, den 17. Oktober 2023, 17 Uhr findet eine Führung durch Thomas Noky, Gebietsreferent für Volksbauweise im LfD durch die Ausstellung statt. Wir bitten um Anmeldung unter presse@lfd.sachsen.de.

Medien:
Foto: Dresden, Niederpoyritz, Pillnitzer Landstraße, Zeichnung von Jochen Helbig, 1984
Foto: Hausausstellung "Rückblicke" von Jochen Helbig
Foto: Jonaswalde, Kreis Schmölln, Zeichnung von Jochen Helbig, 1980

Links:
Landesamt für Denkmalpflege Sachsen